Manfred Waba - Vita

Der gebürtige Burgenländer übt die Berufe Bühnen- und Kostümbildner, Regisseur, Light- und Eff ekt-Designer, Produktionsleiter und Eventplaner aus.

Er ist Mitbegründer der Opernfestspiele St. Margarethen (seit 1996 - 2014) in Österreich (jährlich bis zu 150.000 Besucher) und war dort für die spektakulären und opulenten Bühnenbilder ver-antwortlich. Zudem arbeitete er hier als Künstlerischer Leiter und Technischer Leiter. Die OFS - St. Margarethen waren der einzige unsubventionierte Opern- und Theaterspielbetrieb in Österreich.

Ab 2006 übernahm er auch das Kinderopernprojekt im Römersteinbruch und feierte als Regisseur und Ausstatter mit der Zauberfl öte für Kinder (60.000 Besucher), Max und Moritz ,Hänsel und Gre-tel und dem Musical Pippi Langstrumpf mit jeweils 40.000 Besuchern große Erfolge.

Seine Inszenierung und Ausstattung der Welturauff ührung von „Aschenputtel“, einem Musical für Kinder im Theater Baden bei Wien brach dort alle Rekorde.

Seine Ausstattung des Balletts „Max und Moritz“ in der Wiener Volksoper und im Aalto Theater in Essen waren ein Triumpf bei Publikum und Presse.

Für viele ist Manfred Waba ein absoluter Spezialist für Produktionen für Kinder.

Ein Meilenstein seiner Karriere war seine Zauberfl öten Inszenierung in Hanoi 1996, wo er neben der Regie auch für die Ausstattung und für das Lichtdesign verantwortlich zeichnete! Es war die erste vollwertige Opernauff auhrung in Hanoi seit 50 Jahren!

Seinen Höhepunkt feierte er in St. Margarethen 2010 mit der Zauberfl öte, wo er für Regie, Büh-nenbild und Kostüme verantwortlich zeichnete!

Nach der erfolgreichen Aida 2014 und der Übernahme des Spielbetriebes durch einen neuen Be-treiber der OFS-St. Margarethen verlässt Manfred Waba nach 18 Jahren den Römersteinbruch und freut sich auf neue Aufgaben.